

Informationen zum Projekt TTVR 2016

1. Bundesfreiwilligendienst

Ab dem 1.9.2013 beabsichtigt der TTVR eine Person im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für ein Jahr einzustellen. Es ist vorgesehen, diese im Raum Trier-Wittlich einzusetzen. Ausgestaltungsmöglichkeiten bestehen viele, z.B. die Mithilfe beim Kader-Training, die Unterstützung von Vereinstraining, etc. In anderen Regionen haben sich bereits Vereine zusammengeschlossen und mit Hilfe des Bundesfreiwilligendienstlers ein gemeinsames Jugendtraining durchführen lassen. Die Kosten wären hierbei anteilig vom Verband und den Vereinen zu tragen. Weiterhin könnte er z.B: auch Schulprojekte durchführen.

Der Bundesfreiwilligendienstler sollte möglichst auch hier aus der Region kommen.

Ein Trainerlizenz (C-Lizenz) kann, falls noch nicht vorhanden, erworben werden.

Ich sehe für die Region hierbei Möglichkeiten gerade im Bereich der Nachwuchsförderung, z.B. durch ein erweitertes Kaderangebot im Raum Wittlich, aber gerade auch durch den Zusammenschluss mehrerer Vereine zu einer Trainingsgemeinschaft.

Ich bitte daher um möglichst schnelle Rückmeldung

a) falls jemand beabsichtigt den Bundesfreiwilligendienst beim TTVR zu absolvieren.

b) wer Interesse hat, den Bundesfreiwilligendienstler zu beschäftigen (ggf. auch Trainingsgemeinschaften mitteilen)

Ich werde dann den Kontakt zum TTVR herstellen.

Weitere Rückfragen zur genauen Ausgestaltung des Dienstes beantworten die Mitarbeiter des TTVR gerne.

2. Schulsport

a) Verbandsgrundschulmeisterschaften:

Verbandsgrundschulmeisterschaften sind wohl aus politischen Gründen nicht durchführbar. Sollten allerdings auf Kreisebene solche Turniere durchgeführt werden, müsste das Turnier durch den Schulsportbeauftragten des Landkreises genehmigt werden. Über diesen liefere auch die Ausschreibung. Die Ausrichtung könnte ein Verein übernehmen (ca. 4-6 Personen) in Kooperation mit dem Regionsschulsportbeauftragten.

b) Rundlaufmeisterschaften der Grundschulen:

Mittlerweile erfreuen sich Mannschaftsmeisterschaften der Grundschulen im Rundlauf steigender Beliebtheit. Es bestehen dort Wettbewerbsmöglichkeiten in der Schule wie auch auf Kreisebene. Ein Turnier auf Kreisebene müsste wie unter Punkt a) durchgeführt werden. Weitere Infos zum Rundlaufturnier können vom TTVR erfragt werden (Schulsportbeauftragter).

Zur Gewinnung weiterer Nachwuchsspieler halte ich die Einführung solcher Turniere schon im Grundschulbereich für sinnvoll. Sollte seitens von Vereinen Interesse bestehen, ein solches Turnier grundsätzlich durchzuführen, bitte ich um Kontaktaufnahme, um dann alles in die konkretere Planung einzutreten.

c) Schulsport in der Zukunft

Einigkeit herrschte bei allen Teilnehmern, dass die Frage des Nachwuchses und der zukünftigen Vereinsarbeit nicht mehr ohne die schulische Entwicklung gesehen werden kann. Insbesondere die Ganztagschule stellt dabei einen zentralen Punkt dar.

Deswegen ist vorgesehen, den Schulsport vom Verband aus zentral zu lenken mit eingerichteten Projektgruppen in den Regionen und natürlich unter Beibehaltung der Schulsportbeauftragten.

Insbesondere wird hierbei auch die Initiative von Vereinen in Nachmittags-AGs, aber auch im Bereich des Unterrichts gefragt sein, nämlich Übungsleiter zur Verfügung zu stellen.

Es ist berichtet worden, dass bei vielen Schulen diese Leute sehr gefragt sind.

Die Region hat sich daher entschlossen, eine Datenbank mit interessierten Spielern/Übungsleitern einzurichten. Diese soll auch der ADD als zuständige Schulbehörde vorgelegt werden. Interessenten sollen sich daher bitte unter Angabe von Verein; Anschrift, (am besten Email) Übungsleiterlizenz und Motorisierung bei mir oder unserem Leistungssportbeauftragten Frederik Stadler (freddy_stadler@web.de) melden.

Weiterhin möchte ich an dieser Stelle alle Vereine auch noch einmal dazu aufrufen, Kooperation mit Schulen zu suchen, Minimeisterschaften auszurichten oder ähnliche Projekte (Schnuppernachmittage, etc.) durchzuführen, um Nachwuchs zu gewinnen. Außerdem steht das Tischtennis-Mobil des TTVR mit Trainer Thorsten Feuckert auch für sehr interessante Projekte zur Verfügung. Bei Interesse bitte einfach nachfragen.

3. Homepage

Wie ihr gesehen habt, ist die neue Homepage des TTVR online. Voraussichtlich am 30.06.2013 soll dann auch die neue Homepage der Region online sein mit ähnlichem Aufbau.

4. Jugendausschuss:

Es wurde angeregt, Jugendliche in die Arbeit des Jugendausschusses mit einzubinden, um sie an das Ehrenamt heranzuführen. Ich halte dies gerade im Bereich Jugendsport für keine schlechte Idee, vor allem, da auch im Nachwuchsbereich bei den Ehrenämtern die Zahlen rückläufig sind. Mögliche Aufgaben wären Mitorganisation von Turnieren, Lehrgängen, etc.

Da dies zu Diskussion gestellt wurde, wäre ich auch für die eine oder andere Stellungnahme dankbar.

5. Aus- und Fortbildung:

a) C-Trainer-Ausbildung:

Im Bereich C-Trainer-Ausbildung kann demnächst die Möglichkeit bestehen, Teile der Ausbildung über e-learning zu absolvieren, um die hohen Präsenzzeiten zu verringern. Vielleicht ist dies ein Ansporn für Interessierte, sich der Trainerausbildung zu widmen. Wie wichtig gute Jugendarbeit ist, brauche ich glaube ich nicht zu wiederholen.

Außerdem wurde beklagt, dass zu wenig Lizenzen verlängert wurden.

b) Weiteres

Zur Verbesserung des Vereinstrainings wurden Möglichkeiten vorgestellt, dass ein Trainerteam die Vereine besucht und dort die Übungsleiter sozusagen schult und auch Trainingseinheiten durchführt. Dies könnte allerdings eine ziemlich kostspielige Angelegenheit werden.

Weiterhin wurde ein Projekt vorgestellt, dass insbesondere für kleinere Vereine mit geringer Anzahl von Jugendspielern interessant sein könnte. Bei dem Projekt "All Five" geht es darum, dass sich mehrere Vereine einen Übungsleiter und damit auch die Kosten teilen, der dann die Einheiten für Jugendliche aller beteiligten Vereine gleichzeitig durchführt.

6. Öffentlichkeitsarbeit:

a) Homepage: s.o.

b) Click-tt:

Es wurde angeregt, dass Vereine häufiger in den Spielbericht unter Bemerkungen noch Zusätze zum Spielverlauf eintragen können, um so unabhängig von den Zeitungen, die in manchen Bereichen des Verbandes den Tischtennisport sehr stiefmütterlich behandeln, weitere Spielinfos über das Ergebnis hinaus an die interessierte Öffentlichkeit zu bringen.

Zudem wurde angekündigt, dass ca. Ende 2013 click-tt auch ein Info-Modul erhält, dass zu einer vereinfachten Kommunikation mit den Zeitungen führen soll (durch Übersenden von Ergebnissen und Spielberichten).

7. Rahmenterminplan:

Der Rahmenterminplan wird in Zukunft keine Turniere mehr enthalten, die keine offiziellen Veranstaltungen des Verbandes (Ranglisten, Einzelmeisterschaften und Mannschaftsmeisterschaften) darstellen. Diese werden in Zukunft nur noch im Turnierkalender veröffentlicht. Daher wird allen Vereinen geraten, ihre Turniere so schnell wie möglich in click-tt anzumelden, damit diese genehmigt werden können. Denn nur dann können sie auch im Turnierkalender veröffentlicht werden.

8. Strukturreform:

Darüber hinaus beschäftigt sich der TTVR im Rahmen des Projektes TTVR 2016 mit einer Strukturreform, die fast ausschließlich den verwaltungstechnischen Bereich erfasst.

a) Dazu ist die Verschlinkung des Hauptausschusses und die Bildung vieler kleiner leistungsstarker Fachgremien, um Arbeits- und Zeitaufwand für alle zu minimieren, angedacht.

b) Auf Regionsebene soll die Anzahl der Wahlämter verringert werden und die Ressorts durch Projektgruppen ausgefüllt werden, um auch hier die Arbeit des einzelnen zu minimieren und flexibler zu gestalten. Ein möglicher Vorschlag ist, dass lediglich die Posten des Regionsvorsitzenden und des Spielleiters erhalten bleiben. Statt eines Jugendwarts gibt es dann den Jugendausschuss (eine Situation, die derzeit bei uns bereits gegeben ist), statt eines einzelnen Sportwartes einen Turnierausschuss usw. Ich halte diese Lösung in Zeiten stetig steigender beruflicher Belastung für einen durchaus gangbaren Weg, was derzeit unser Jugendausschuss auch zeigt.

c) Auch regional ist eine Reform angestrebt. Dabei soll die Anzahl der Regionen verringert werden. Die

genaue Anzahl steht noch nicht fest, die Zahlen schwanken dort zwischen 4 und 6. Auch ein Beibehalten alter Strukturen steht im Raum. Für die Region Trier- Wittlich könnte dies bedeuten, dass wir mit der Region Eifel zu dem früheren Bezirk Trier-Wittlich-Eifel fusionieren. Dies stellt in erster Linie eine Fusion im Rahmen der Verwaltung dar. Ziel soll es sein, die Kommunikationswege zu verkürzen und zu verbessern.

Im Bereich des Spielbetriebs soll es keine gravierenden Änderungen geben, also eine Kreisliga mit Fahrten nach Gerolstein, Ahbach und Pronsfeld ist nicht angedacht. Allerdings gibt es Überlegungen die Spielklassen flexibler zu gestalten, um Fahrtwege in den Spielklassen auf Kreisebene zu verkürzen, so dass also eine Kreisklassengruppe im jetzigen "Grenzgebiet" zwischen den Regionen denkbar ist.

Weitere Informationen findet ihr auf der Homepage des TTVR unter der Rubrik TTVR 2016.

Da wir demnächst (22.2.2013) im Hauptausschuss über diese Frage diskutieren werden, wäre ich für Stellungnahmen zur Gebiets-/Strukturreform dankbar.

9. Kooperation zwischen den Regionen Trier- Wittlich und Eifel

Um verschiedene Möglichkeiten im Rahmen der Strukturreform auszuloten, haben sich die Region Trier-Wittlich und Eifel zu einer Kooperation in mehreren Bereichen entschlossen.

So soll schon zur kommenden Saison in den Kreisligen und Kreisklassen die Möglichkeit bestehen, für Vereine in Grenznähe in einer Staffel der anderen Region zu spielen, gerade um lange wege zu vermeiden.

Weiterhin ist ein gemeinsamer Kaderlehrgang der Regionen geplant. Dies soll auch intensiviert werden, um den Topspielern der Regionen weitergehende Trainingsmöglichkeiten zu bieten.

Weitere Projekte sind ein gemeinsames Turnier und ein regelmäßiger Austausch der Funktionsträger.

Demnächst soll es auch zu einem gemeinsamen Treffen zwischen den Regionsvorständen (i.B. Vorsitzender/Spielleiter/Leistungssportbeauftragter) geben, um das weitere Vorgehen abzuklären.

Auch hier bin ich für Anregungen und Stellungnahmen dankbar.

10. Umfrage des TTVR

Hinz kommt, dass der TTVR demnächst eine eigenen Umfrage an die Vereine zur Strukturreform, etc. richten wird. Ich bitte euch, diese ernst zu nehmen und euch daran zu beteiligen, da sie letztlich dem Meinungsbild

dient. Es wäre auch gut, mir die Umfrageergebnisse in Kopie mitzuteilen, damit ich sie dann im Hauptausschuss vertreten kann.

11. TTVR-Trainer in den Regionen

Bisher habe ich leider erst eine Rückmeldung erhalten. Besteht kein Interesse der Vereine an der Verbesserung der eigenen Trainingsarbeit? Ich denke, ein paar Anregungen könnten nie schaden, zumal ein gutes Training auch immer hilft, mehr Jugendspieler anzulocken.

Beim jetzigen stand der Dinge sehe ich mich außerstande, dem TTVR eine Veranstaltung hier im Raum anzubieten, was ich sehr schade finde.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die bis hierhin gelesen haben und hoffe auf einen regen Meinungsaustausch.

Mit sportlichen Grüßen!

Felix Heinemann

(Vorsitzender Tischtennisregion Trier- Wittlich)